Record Nr. UNINA9910816464603321 Autore Mudrak Marc Titolo Reformation und alter Glaube : Zugehorigkeiten der Altglaubigen im Alten Reich und in Frankreich (1517-1540) / / Marc Mudrak Berlin, [Germany];; Boston, [Massachusetts]:,: De Gruyter Pubbl/distr/stampa Oldenbourg, , 2017 ©2017 **ISBN** 3-11-048978-3 3-11-049246-6 Descrizione fisica 1 online resource (636 pages) Collana Ancien Regime, Aufklarung und Revolution, , 2190-295X;; Band 43 Classificazione NN 1760 274.306 Disciplina Soggetti Reformation - Germany France Church history 16th century Lingua di pubblicazione Tedesco **Formato** Materiale a stampa Livello bibliografico Monografia Nota di bibliografia Includes bibliographical references and index. Nota di contenuto Frontmatter -- Danksagung -- Inhaltsverzeichnis -- Einleitung --Repräsentationen der Unterschiede -- 1. Die Flugschrift als historischer Gegenstand -- 2. Die Benennung der Unterschiede -- 3. Darstellungen der Zugehörigkeiten -- 4. Repräsentationen der rituellen Differenz --Fazit -- Praktiken der Unterschiede -- 1. Priester im Differenzierungsprozess -- 2. Praktiken des Heils und der Heiligung --3. Leben und Tod -- 4. Maria und die Heiligen -- Fazit -- Unterschiede und Zugehörigkeiten in Raum und Zeit -- 1. Altgläubige und die fraktalen Staatlichkeiten im Alten Reich -- 2. Raum: Aneignung und Differenzierung -- 3. Prozessionen: Eine französische Distinktion -- 4. Auf dem Weg zum Heil: Das "Auslaufen" der Ulmer Altgläubigen -- 5. Die Differenz in der Zeit -- Fazit -- Zusammenfassung -- Quellen- und Literaturverzeichnis -- Personenregister Sommario/riassunto Die Altgläubigen in der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts wurden in der Forschung lange als die kulturell und rituell unproduktive Kehrseite der Reformation gesehen. Die Analyse von fünf Fallstudien aus dem Alten Reich und Frankreich sowie von überregionalen Flugschriften widerlegt dieses Bild. Der Blick in die Dörfer und auf den gemeinen Mann offenbart eine lebendige, dynamische und äußerst vielfältige Kultur. Die Altgläubigen entwickeln einen neuen alten Glauben als

Reaktion auf die reformatorischen Herausforderungen. Im Rahmen der Untersuchungen kommen nicht nur neue Erkenntnisse über die Praxis und Rezeption von Propagandaschriften zutage. Auch in der Welt der Rituale zeigen sich die Altgläubigen flexibel und anpassungsfähig. Sie aktualisieren Bedeutung und Performanz ihrer Zeremonien und markieren Raum und Zeit mit ihrer neuen Zugehörigkeit. In the first half of the 16th century, adherents to Catholicism were more than the flipside of the Protestant Reformation. They sought and found a new "old faith" between the Late Middle Ages and the Counterreformation. These processes of rediscovery were extraordinarily dynamic. The book applies five comparative microstudies from the Holy Roman Empire and France to examine their history, including trans-regional pamphlet publication.